Irma Und Hermine Weiss In Frankreich

Das sind meine Schwestern Hermine und Irma zu Besuch in Frankreich. Meine Schwestern hatten das Glück offiziell und legal, auf Grund eines Dienstverhältnisses, als Hausgehilfin und als Babysitterin zu einer Familie in die Nähe von London in die Emigration zu dürfen. Sie kehrten nach dem Krieg nicht nach Österreich zurück. Beide waren nie verheiratet. Mein ganzes Leben habe ich gearbeitet und Geld verdient, mit Ausnahme der Emigrationszeit in England, in der ich nicht arbeiten durfte. Ich habe mich zu jeder Zeit um meine Familie gekümmert und jeden unterstützt, der Unterstützung brauchte. Ich fuhr nach dem Krieg sechsmal im Jahr nach England, um meine Geschwister zu sehen. Zu Irma hatte ich ein besonders inniges Verhältnis. Wir waren als Kinder schon sehr viel beisammen - sie wurde 1914 geboren und ich 1912. Meine Schwester Hermine wurde 1899 geboren, sie war dreizehn Jahre älter als ich.